

Wilhelm Jordan (1819-1904)

An Dieselbe.

Mit einem Heft Gedichte.

Wie die schillernden Schüppchen
Am Fittich des Falters
Plötzlich fort sind
Wann plumpe Finger
5 Sie rauh berührten,
Befaßten, befühlten.
So vernichtet neidisch
Die Neugier des Fremdlings
Der Freundschaft des Dichters
10 Für edle Frauen
Den zartesten Schmelz,
Die schmückendste Zierde.

Sobald sie erlauschen
15 Das Wörtchen Liebe,
Vermuthen die Meisten
Gemeines Begehren.
Was ihren Seelen
Auf ewig versagt ist,
20 Das wägen die Wichte
Nach eigenem Unwerth
Und bald umbelfert
Den labenden Einklang
Der edelsten Liebe
25 Die laute Verläumdung
Der Lästerzungen.

Drum laß, o Geliebte,
Kein anderes Auge
30 Die Blättchen erblicken;
Denn ein holdes Geheimniß,
Den meisten Menschen
Unfaßlich ferne,
Verbirgt dies Büchlein.
(104 Wörter)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/jordan/strophen/stroph36.html>